

Mömax

Markteintritt in der Schweiz

Montag, 03.08.2020

Nach der Übernahme von sechs Interio-Filialen durch die österreichische Mömax-Kette eröffnen am morgigen Dienstag, den 4. August 2020, in Spreitenbach und Emmen die ersten beiden Mömax Trendmöbelhäuser in der Schweiz ihre Türen. Bis Ende November folgen vier weitere Filialen in der Schweiz in Dübendorf, Schönbühl, Abtwil und Pratteln.

„Die Übernahme von sechs Interio-Standorten ermöglichte Mömax einen schnellen Markteintritt in der Schweiz“, erklärt Mag. Thomas Saliger, Unternehmenssprecher bei Mömax. „Nach Spreitenbach und Emmen werden wir im September noch die Standorte Dübendorf und Schönbühl eröffnen. Die Eröffnungen in St. Gallen-Abtwil und Pratteln sind für Oktober und November geplant.“

„Die erste Eröffnung werden wir gebührend feiern und mit tollen Eröffnungsangeboten überraschen“, erklärt Saliger. Der Schweizer Möbelmarkt sei besonders interessant. Neben der idealen logistischen Anbindung seien die Schweizer Kunden kaufkräftig und schätzten designorientierte und trendige Möbel und Wohnaccessoires zu günstigen Preisen.

Die Zentrale für Mömax in der Schweiz befindet sich in Suhr. Von dort aus werden die sechs neuen Mömax-Filialen in Dübendorf, Spreitenbach, Bern-Schönbühl, St. Gallen-Abtwil, Pratteln und Emmen gesteuert und geleitet. Der Großteil der rund 200 ehemaligen Interio-Mitarbeitenden habe das Stellenangebot von Mömax angenommen und werde unter der neuen Marke weiterbeschäftigt.

Markteintritt in der Schweiz

Links

- [Mömax](#)